



32. mini-Meisterschaften

Tischtennis für Einsteiger!
Mädchen & Jungen bis 12 Jahre

Ausschreibung



JOOLA 5000

Die Superlative unter den Wettkampftischen!



100%
gleichmäßiger
Ballabsprung



Füße
höhenverstellbar



große 150-mm-Rollen
für leichten Transport



25 mm
Wettkampftplatte



auch mit
grüner Spielfläche



doppelte
Kippsicherung

Mit dem JOOLA 5000 beginnt ein neues Kapitel in der über 50 Jahre dauernden Erfolgsgeschichte der JOOLA Tischtennistisch-Produktion. Erstmals wird die legendäre JOOLA-Oberfläche mit einer Plattenstärke von 25 mm eingesetzt. Das garantiert einen 100% gleichmäßigen Ballabsprung auf jedem Bereich der Spielfläche – kein Rutschen, schneller und hoher Ball-Absprung sind selbstverständlich wie bei jedem JOOLA Wettkampf-Tisch.

Zudem besticht der JOOLA 5000 durch eine neue, komfortable und hochmoderne Unterkonstruktion.

Selbst Bundestrainer Jörg Roßkopf war bei seinem ersten Test des neuen JOOLA 5000 überwältigt vom sauberen Sprungverhalten des Balles: „Ich habe meine ersten Schläge mit 8 Jahren auf einem JOOLA-Tisch gemacht, habe nahezu alle großen Titel auf JOOLA-Tischen gewonnen, aber dieser neue Tisch mit der 25 mm Platte übertrifft alles. Der Ball springt sauber ab und ist trotzdem schnell. Ein Rutschen des Balles ist auf diesem Tisch nahezu ausgeschlossen. Für mich ist das der perfekte TT-Tisch. Weltweit einmalig!“



JOOLA®

for the Champion in you!

945,00 €
Art. 11350 Grün
Art. 11351 Blau

JOOLA Tischtennis GmbH & Co. KG Wesenstraße 13 | DE-76833 Siebeldingen | info@joola.de

www.joola.de

1 INHALT



Die Tischtennis-mini-Meisterschaften – was ist das?	2
Die Tischtennis-Bundesliga unterstützt die mini-Meisterschaften	4
Wer soll bei den Tischtennis-mini-Meisterschaften angesprochen werden?	5
Termine	5
Werdegang eines Minis	6
Die Regiebox für Veranstalter	9
Wer darf bei den Tischtennis-mini-Meisterschaften mitspielen, wer nicht?	10
Die wichtigsten Spielregeln	10
Darf nach dem Ortsentscheid an offiziellen Veranstaltungen teilgenommen werden?	11
Kooperation mit Schulen	12
Vom Mini zum Meister - mit JOOLA als starken Partner	14
Vorschlag für die Organisation eines Ortsentscheides	15
Tischtennis-Minis leben Inklusion!	18
Von der mini-Meisterschaft zum Mini-Event	21
Tischtennis-mini-Meisterschaften – was kommt danach?	22
Das Bundesfinale	24
Belohnung zur Förderung der Jugendarbeit und "Gute Organisation"	27
Anschriften der DTTB-Mitgliedsverbände	28



IMPRESSUM

Herausgeber:
Deutscher Tischtennis-Bund
Siemensstr. 12A
63263 Neu-Isenburg

Kommunikationsdaten:
Telefon: 069 69 50 19 - 0
Telefax: 069 69 71 28 43
mini-meisterschaften.dttb@tischtennis.de

Fotograf: Bernd Müller
Grafik: MEWIGO - Agentur für
Medien & Werbung
www.mewigo.de

2 DIE TISCHTENNIS-MINI-MEISTERSCHAFTEN – WAS IST DAS?

Seit 1983 spielen sie in ganz Deutschland wie die Großen, die „minis“. Fast 1,4 Millionen Mädchen und Jungen haben schon einmal an einem der bisher über 47.000 Ortsentscheide der mini-Meisterschaften teilgenommen. Diese Zahlen machen das Turnier zur erfolgreichsten Nachwuchswerbeaktion im deutschen Sport. Vereine können so ganz leicht der Mitgliederzahl ihrer Jugendabteilung auf die Sprünge helfen.



Die mini-Meisterschaften bieten allen Kindern der Altersgruppe zwölf Jahre und jünger eine Sport- und Spielaktion, die so viel Spaß und Freude bereitet, dass die Mädchen und Jungen auch künftig regelmäßig Tischtennis spielen möchten – im Verein, in Schulen, Jugendhäusern und anderen Freizeiteinrichtungen.

Diese Sportentwicklungsaktion richtet sich an alle Kinder bis zwölf, egal ob die „minis“ bereits häufig, nur selten oder noch nie zum Schläger gegriffen haben. Nur am offiziellen Spielbetrieb, also an Meisterschaftsspielen, Turnieren oder Fördermaßnahmen jeglicher

Art, dürfen die Mädchen und Jungen noch nicht teilgenommen haben. Ferner dürfen sie keine Spielberechtigung für den Meisterschaftsspielbetrieb besitzen, besessen oder beantragt haben.

„Mit JOOLA werden coole Minis Meister!“ war und ist der absolute Top Slogan der Firma JOOLA, bei denen die mini-Meisterschaften eine lange Tradition haben.

Wir freuen uns, dass unser Wiedereinstieg im letzten Jahr gut gelungen ist. Wir wollen jetzt mit neuen Aktionen, wie der großen Eröffnungsveranstaltung am 18. September 2014 im pfälzischen Schönenberg-Kübelberg bei der unter anderem Deutschlands Tischtennis-Legende Jörg Roßkopf vor Ort sein wird, neue Akzente setzen, so JOOLA Director Andreas Hain. Weiterhin unterstützt JOOLA die Vereine natürlich mit tollen Gutscheinkaktionen und Angebotspaketen. Für Vereine, die in den letzten 3 Jahren keine mini-Meisterschaften ausgetragen haben, wird JOOLA zudem 50 Siegerpreispakete kostenlos zur Verfügung stellen.

Zwischen dem 1. September 2014 und dem 15. Februar 2015 können alle Vereine, Schulen und andere Institutionen in Deutschland Ortsentscheide durchführen. Die Ausrichter werden dabei vom DTTB und seinen Mitgliedsverbänden unterstützt. Jeder Veranstalter erhält eine kostenlose Regiebox mit allen erforderlichen Unterlagen.

Seit vielen Jahren unterstützt der Versicherungskonzern ARAG den Tischtennissport als Sponsor, darunter den DTTB oder Weltstar Timo Boll. „Auch Timo hat mal klein angefangen. Die Förderung des Nachwuchses ist sehr wichtig. Wir unterstützen die mini-Meisterschaften gerne, weil sie ideal sind, Kinder für diesen tollen Sport zu begeistern“, so Connie Peters, Leiterin Marketing der ARAG.

Die mini-Meisterschaften beginnen auf örtlicher Ebene mit Veranstaltungen in Städten und Gemeinden und werden anschließend unter fachlicher Leitung der Mitgliedsverbände zu den nächsthöheren Entscheiden (Kreis-, Bezirks- und Verbandsentscheid) weitergeführt. Die Verbandssieger der Altersklasse Zehnjährige und Jüngere lädt der DTTB zum Bundesfinale ein.

Gemeinsam zum Erfolg.



Der beste Weg zum Erfolg sind leistungsfähige Partner, auf die man sich verlassen kann. Das gilt im Sport wie auch in der Wirtschaft. Liebherr ist ein solcher Partner.

Im Baubereich mit Turmdrehkränen, Fahrzeugkränen, Hydraulikbaggern, Muldenkippern, Hydroseilbaggern, Radladern, Planier- und Laderaupen, Rohrlegern, Betonmischanlagen, Fahrmischern und Betonpumpen. Im Güterumschlag mit Schiffs-, Offshore-, Container- und Hafenmobilkranen. Im Maschinen- und Anlagenbau mit Werkzeugmaschinen, Verkettungsanlagen und Engineeringprojekten sowie bei Flugzeugausrüstungen mit Fahrwerken,

Betätigungs- und Klimatisierungssystemen und in der Verkehrstechnik mit Ausrüstungen für Schienenfahrzeuge. Im Haushaltsbereich ist Liebherr Spezialist für Kühl- und Gefriergeräte, und in der Touristik betreibt Liebherr Hotels in Irland, Österreich und Deutschland.

Rund 38.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 130 Gesellschaften weltweit sorgen dafür, dass Sie sich auf Liebherr als Partner auch in Zukunft verlassen können. Mit Ideen, Beweglichkeit und weltweit anerkannten Produkten.

LIEBHERR

Team-Sponsor des DTTB



STARS ZUM ANFASSEN

Die Tischtennis-Bundesliga unterstützt die

32. mini-Meisterschaften.

Mit der mini-Urkunde erhält jeder mini-Teilnehmer
kostenlosen Eintritt zu den Spielen der mehr als 70 TT-Bundesliga-Vereine.*

Die Adressen und Spielzeiten der Bundesligisten sowie der TTBL (1. Bundesliga Herren)
erfahren Sie im Internet unter www.tischtennis.de bzw. www.ttbl.de

*ausgenommen sind Pokalfinale und TTBL-Finale.



Deutscher Tischtennis-Bund
Siemensstraße 12 A
63263 Neu-Isenburg
Tel.: 0 69 - 69 50 19 0
Fax: 0 69 - 69 71 28 46
dttb@tischtennis.de



TTBL Sport GmbH
Marktstraße 12
36037 Fulda
Tel.: 06 61 - 58 01 83 90
Fax: 06 61 - 58 01 83 921
info@ttbl.de



3 WER SOLL BEI DEN TISCHTENNIS-MINI-MEISTERSCHAFTEN ANGESPROCHEN WERDEN?

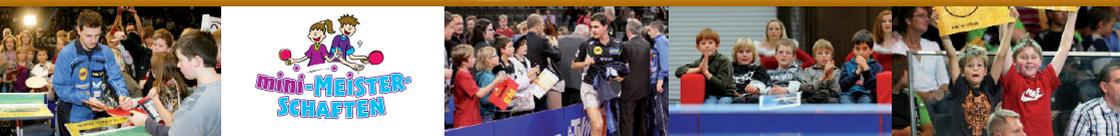


Ein Ziel der mini-Meisterschaften ist es, Kinder mit der Sportart Tischtennis bekannt zu machen und sie zum regelmäßigen Spielen zu animieren. Deshalb werden vor allem jüngere Kinder angesprochen: In drei Altersklassen spielen diese Kinder bei den Ortsentscheiden ihre Sieger für Mädchen und Jungen aus:

1. Kinder, die 8 Jahre oder jünger sind
(alle Kinder, die ab 01.01.2006 geboren sind)
2. Kinder, die 9 oder 10 Jahre alt sind
(alle Kinder, die ab 01.01.2004 bis 31.12.2005 geboren sind)
3. Kinder, die 11 oder 12 Jahre alt sind
(alle Kinder, die ab 01.01.2002 bis 31.12.2003 geboren sind)

TERMINE

Ortsentscheide vom 1. September 2014 bis 15. Februar 2015	1. Veranstaltungsebene
Kreisentscheide März 2015	2. Veranstaltungsebene
Bezirksentscheide April 2015	3. Veranstaltungsebene
Verbandsentscheide bis 31. Mai 2015	4. Veranstaltungsebene
Bundesfinale 12. bis 14. Juni 2015 in Delmenhorst	5. Veranstaltungsebene



4 WERDEGANG EINES MINIS

ALTERSKLASSEN

ALTERSKLASSE 8-JÄHRIGE UND JÜNGERE – STICHTAG 01.01.2006

Wird beim Ortsentscheid separat gewertet. Beim Kreisentscheid spielt diese Gruppe zunächst wieder separat. In den Platzierungsspielen haben die Teilnehmer dann die Möglichkeit, zusammen mit den 9- /10-Jährigen die Qualifikation zum Bezirksentscheid zu schaffen. Die Mindestanzahl liegt bei vier Teilnehmern. Andernfalls spielen die Kinder in der Altersklasse 9- /10-Jährige mit.

ALTERSKLASSE 9-/10-JÄHRIGE – STICHTAG 01.01.2004

Wird durchgängig bis zum Bundesfinale gespielt.

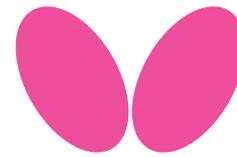
ALTERSKLASSE 11-/12-JÄHRIGE – STICHTAG 01.01.2002

Wird bis einschließlich Verbandsentscheid gespielt (nicht in jedem Mitgliedsverband).

GERMAN OPEN 2015
18. - 22. März
ÖVB-Arena Bremen

Informationen & Tickets ab Oktober
WWW.TISCHTENNIS.DE

GAC GROUP
WORLD TOUR SUPER



PARTNERSTORES



Butterfly Store Berlin
Kochstraße 28
10969 Berlin
Tel.: 030 25939696
E-Mail: store-berlin@butterfly.tt

Butterfly Store Gießen
Gießener Straße 116
35396 Gießen-Wieseck
Tel.: 0641 5590900
E-Mail: store-giessen@butterfly.tt

Butterfly Store Göttingen
Robert-Bosch-Breite 9
37073 Göttingen
Tel.: 0551 5311828
E-Mail: store-goettingen@butterfly.tt

Butterfly Store Recklinghausen
Wikingstraße 13
45657 Recklinghausen
Tel.: 02361 91199
E-Mail: store-recklinghausen@butterfly.tt

Butterfly Store Nord
Am Schürmannshütt 30h
47441 Moers
Mobil: 0175 4441123
E-Mail: store-nord@butterfly.tt

Butterfly Store Moers
Am Schürmannshütt 30h
47441 Moers
Tel.: 02841 9053224
E-Mail: store-moers@butterfly.tt

Butterfly Store GmbH
Industriestraße 22a
49324 Melle / Gerden
Tel.: 05422 9279999
E-Mail: store-melle@butterfly.tt

Butterfly Store Köln
Widdersdorfer Straße 211
50825 Köln
Tel.: 0221 58988820
E-Mail: store-koeln@butterfly.tt

Butterfly Store Baden-Württemberg
Gutenbergstraße 7
72636 Frickenhausen
Tel.: 07022 949727
E-Mail: store-bawue@butterfly.tt

Butterfly Store Nordbayern
Thumenberger Weg 26
90491 Nürnberg
Tel.: 0911 59853630
E-Mail: store-nordbayern@butterfly.tt

Butterfly Store Südbayern
Unterislinger Weg 41
93053 Regensburg
Tel.: 0941 5957173
E-Mail: store-regensburg@butterfly.tt

Spieler, Trainer und alle, die Interesse am Tischtennisport haben, erhalten die Butterflyprodukte sowohl bei den exklusiven Butterfly Stores als auch bei über 50 weiteren Tischtennis Fachhändlern. Rufen Sie bei uns oder eine Butterfly Store Partner an, wir nennen Ihnen gerne den Butterflyhändler in Ihrer Nähe.

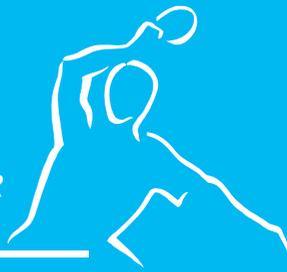


Find us on
Facebook

www.facebook.com/butterfly.deutsch

SUPPLIERS' POOL

DEUTSCHER
TISCHTENNIS
BUND



www.tischtennis.de



adidas Table Tennis
Green Fitness GmbH, Global
Licensee of adidas Table Tennis
www.tabletennis-sport.com



Tamasu Butterfly Europa GmbH
www.butterfly.tt



DHS Europe
c/o Schöler & Micke GmbH
www.doublehappiness-sports.de



JOOLA
Tischtennis GmbH & Co. KG
www.joola.de



Sponeta GmbH
www.sponeta.de



TIBHAR GmbH
www.tibhar.de



XIOM table tennis
www.xiomtt.de



andro
c/o Schöler & Micke GmbH
www.andro.de



Cornilleau
www.cornilleau.com



DONIC
Sportartikel Vertriebs-GmbH
www.donic.com



NITTAKU
www.nittaku.de



STIGA Sports AB
www.stigasports.se



Yamato Takkyu Europe GmbH
www.yamato-tt.com



Yasaka
www.yasaka.se



Dieselstraße 27 · 61184 Karben
info@tt-marketing.de

5

DIE REGIEBOX FÜR VERANSTALTER



Inhalt:

- 1 Informationsblatt: Tipps für den Veranstalter* | Initiative für Vereine*
- 1 Informationsblatt: Teilnahmebedingungen
- 1 CD**
- 1 Ausschreibung
- 5 Plakate
- 1 Leitfaden für die Pressearbeit*
- 1 Handzettel (Kopiervorlage)*
- 24 Informationsfaltblätter*
- 1 Anmeldeformular (Kopiervorlage)*
- 10 Poolpläne
- 3 Spielpläne
- 28 Urkunden
- 1 Veranstaltungsbericht für 8 Jahre und Jüngere
- 1 Veranstaltungsbericht für 10 Jahre und Jüngere
- 1 Veranstaltungsbericht für 11 und 12 Jahre

Zusätzlich bei Kreis-, Bezirks- und Verbandsentscheidern:

- 8 Medaillen Bronze
- je 4 Medaillen Silber und Gold
- 8 Dreierpäckchen TT-Bälle
- 4 Urkunden

* Nur bei Ortsentscheidern

** CD beinhaltet u.a.: 1 Presseinformation, 1 Vorschau: Entwurf einer Pressemitteilung, 1 Nachbericht: Entwurf einer Pressemitteilung

Weitere Unterlagen (Plakate, Urkunden, Ausschreibungen, Informationsfaltblätter und Aufkleber) können beim DTTB oder beim zuständigen Landesverband angefordert werden. (Adressen siehe Seite 28).

6 WER DARF BEI DEN TISCHTENNIS-MINI-MEISTERSCHAFTEN MITSPIELEN, WER NICHT?



Alle Kinder, die ab dem 01.01.2002 geboren sind, dürfen bei den mini-Meisterschaften mitspielen. Dabei dürfen sie schon Mitglied in einem Tischtennis-Verein sein, jedoch dürfen die Kinder keinen Spielerpass oder eine vergleichbare Spielberechtigung für den Meisterschaftsspielbetrieb besitzen, besessen oder beantragt haben. Ferner

dürfen die Kinder noch an keiner offiziellen Veranstaltung teilgenommen haben. (Offizielle Veranstaltungen sind alle von Sportorganisationen wie DTTB, DRS, DJK etc. und ihren Untergliederungen ausgeschrieben und durchgeführten Einzel- und Mannschaftswettbewerbe sowie Fördermaßnahmen.) Haben sich Kinder der zugelassenen Jahrgänge

schon einmal an den mini-Meisterschaften beteiligt, so sind sie nur dann nicht mehr teilnahmeberechtigt, wenn sie sich für den Verbandsentscheid qualifiziert hatten (unabhängig davon, ob gespielt wurde oder nicht).

5. Es wird empfohlen, zunächst in Pools zu spielen (bei mindestens vier Teilnehmern pro Klasse wird eine Unterteilung in drei Altersklassen vorgeschlagen: 8 Jahre und jünger, 9/10 Jahre, 11/12 Jahre) und später im einfachen K.-o.-System weiterzuspielen. Sind weniger als vier Teilnehmer in einer Altersklasse am Start, so können Altersklassen zusammengelegt werden. Mädchen und Jungen sollten nur in Ausnahmefällen zusammen in einer Gruppe spielen. Auch wenn Gruppen zusammengelegt werden, qualifizieren sich die Kinder in ihren Altersklassen für die nächste Runde.

6. Oberstes Gebot sollte sein: Die Kinder sollen möglichst viel spielen und nicht bereits nach einem verlorenen Spiel ausscheiden.

7. Für die Platzierung in den Pools gilt: Bei gleicher Punkt- und Satzdifférenz entscheidet der direkte Vergleich. Ist auch dieser gleich, entscheidet die Balldifférenz.

8. Weiterführende Runden: Die Altersklassen spielen wie folgt nach dem Ortsentscheid weiter: 8 Jahre und jünger: Diese spielen beim Kreisentscheid in den Gruppen zunächst in ihrer Altersklasse; im K.-o.-System spielen sie dann zusammen

mit der Altersklasse 10 Jahre und jünger.

10 Jahre und jünger: Diese Altersklasse spielt bis zum Bundesfinale (siehe Seite 24 – Bundesfinale).

11/12 Jahre: Diese Kinder spielen maximal bis einschließlich Verbandsentscheid.

9. Die Turnierteilnahme ist kostenlos; die Teilnehmer übernehmen jedoch die Kosten für Fahrt und Verpflegung selbst.

10. Für alle Kinder, die nicht anderweitig versichert sind, besteht ein Unfallversicherungsschutz über den DTTB.

7 DIE WICHTIGSTEN SPIELREGELN

1. Es wird nach den Regeln der ITTF, Fassung DTTB, gespielt. Die dort in Ziffer 4 festgelegten Bestimmungen über den Schläger gelten für die mini-Meisterschaften nicht. Es darf also auch mit Tischtennis-Schlägern gespielt werden, deren Beläge nicht zugelassen sind.

2. Der Aufschlag dient dazu, den Ball ins Spiel zu bringen; deshalb sind gerade bei den Anfängern alle Arten von Aufschlägen (direkt, indirekt etc.) erlaubt.

3. Gespielt wird in einem vom Veranstalter zu wählenden Modus. Er kann auf Grund der Teilnehmerzahlen und der lokalen Bedingungen die Zahl der Gewinnsätze etc. festlegen. Dies sollte aber allen Teilnehmern vor Turnierbeginn unbedingt mitgeteilt werden.

4. Die jeweils ersten vier jeder Altersklasse bei Mädchen und Jungen qualifizieren sich für die nächste Runde. Anderweitige Regelungen können von den Mitgliedsverbänden und ihren Organisationen getroffen und zu Beginn einer mini-Meisterschaft bekannt gegeben werden.

8 DARF NACH DEM ORTSENTSCHEID AN OFFIZIELLEN VERANSTALTUNGEN TEILGENOMMEN WERDEN?

Unmittelbar nach dem Ortsentscheid dürfen die Kinder eine **Spielberechtigung** für einen Verein beantragen und an **offiziellen Turnieren und Veranstaltungen teilnehmen**.

Natürlich sind sie für die nächsten Runden (Kreis-, Bezirks-, Verbandsentscheid, Bundesfinale) spielberechtigt, wenn sie sich dafür qualifizieren und der Ortsentscheid zwischen dem

01.09.2014 (außer genehmigte Auftaktveranstaltungen) und dem 15.02.2015 (verlängerter Termin wenn kein Kreis- und /oder Bezirksentscheid gespielt wird) durchgeführt wurde.



Im Durchschnitt nehmen bei einer Kooperation mit einer Schule etwa doppelt so viele Kinder an mini-Meisterschaften teil wie bei einem Ortsentscheid ohne Zusammenarbeit. Hierzu einige Tipps:

Kontakt mit der Schule aufnehmen:

- über die Schulleitung
- über die Fachkonferenz Sport
- über die Schulkonferenz (Eltern, Lehrer)
- über Lehrer, Eltern, die Vereinsmitglieder sind

Durchführung abklären

Wenn Sie den Ortsentscheid in alleiniger Regie des Vereins durchführen wollen, sollten Sie

- über Handzettel
- über persönliche Ansprachen der Schüler durch Lehrer und Personen des Vereins
- über Aushänge
- auf der Homepage

für diese Veranstaltung werben.

Eine größere Erfolgsaussicht hat die Aktion, wenn der Ortsentscheid als eine Art Schulmeisterschaft durchgeführt wird, da unter Umständen

- die Lehrer bereit sind „ihre“ Klassen zu begleiten und zu betreuen,
- die Veranstaltung dann einen offizielleren Charakter erhält,
- ein Preis für die Klasse mit den meisten Teilnehmern vergeben werden kann.

Dabei ist zu bedenken:

- Es sollten alle wichtigen Personen über den Hintergrund der mini-Meisterschaften informiert werden. Die Schulleitung, die Lehrer und vor allem die Eltern müssen wissen, dass es sich um eine Veranstaltung ohne weitere Verpflichtungen handelt.
- Gut informierte Lehrer können ihre Schüler zur Teilnahme motivieren.
- Kinder und Eltern sollten einen Handzettel mit den Infos erhalten.
- Es sollte darauf hingewiesen werden, dass Aufsichtspersonen anwesend und die Kinder während der Veranstaltung versichert sind.
- Die Adressen der Teilnehmenden werden für die Einladungen zum nächsten Entscheid benötigt.



Machen Sie deutlich, dass

- jedes Kind mitspielen kann, sofern die Spielregeln beachtet werden,
- Sie ggf. Schläger zur Verfügung stellen können,
- Mädchen und Jungen in getrennten Gruppen und Altersklassen spielen,
- jedes Kind mehrere Spiele absolvieren darf,
- bei jüngeren Kindern die Regeln modifizierbar sind.

Nach der Veranstaltung

Im Foyer der Schule sollten folgende Informationen ausgehängt werden:

- Presseberichte
- Ergebnisse
- Fotos
- Informationen über Ihren Verein (Trainingsstunden, attraktive Anschluss-Angebote usw.)

An Schulen können die mini-Meisterschaften zu einem festen Termin im Jahresablauf werden. Nutzen Sie diese Chance, damit nicht nur der Ortsentscheid zu einem Erfolg wird, sondern auch mehr Kinder Mitglied in Ihrem Verein werden. Die mini-Meisterschaften werden teilweise von den Schulbehörden ausgeschrieben und können als offizielle Schulveranstaltung durchgeführt werden.

10 VOM MINI ZUM MEISTER - MIT JOOLA ALS STARKEM PARTNER

Der Tischtennisartikel-Hersteller JOOLA ist ein Pfälzer Traditionsunternehmen, welches eines der bedeutendsten Ausrüster und Sponsoren von Tischtennis-Events weltweit ist. Mit vielen Innovationen war JOOLA stets ein Vorreiter bei der Darstellung und Gestaltung vieler Veranstaltungen oder Aktionen, wie Olympische Spiele, Weltmeisterschaften, Europameisterschaften, Tischtennis-Schulen, Lehrgängen, Vereinstraining oder eben den mini-Meisterschaften, denen JOOLA in Kooperation mit dem DTTB in den Jahren 2005 bis 2010 ein neues Image und Standing verschaffte.

“Für uns sind Tradition und Innovation, Hochleistungssport und Breitensport kein Widerspruch.“, so JOOLA Director Andreas Hain. “Wir sind immer bemüht alle Aspekte unserer Firmenidentität und -philosophie und des Tischtennisports zu berücksichtigen und zu entwickeln. Wo könnte man dieses besser zum Ausdruck bringen, als bei den mini-Meisterschaften, bei denen Kinder für unseren tollen Sport begeistert werden und eine individuelle Karriere im Tischtennis-Sport starten können?“, so Hain weiter.

“Ohne die mini-Meisterschaften wäre ich nie zum Tischtennis gekommen und mein ganzes Leben wäre vermutlich völlig anders verlaufen. 1990 wurde ich 2. beim Bundesfinale der mini-Meisterschaften und 2008 dann Deutsche Meisterin bei den Damen. Ich habe und hatte eine wunderbare Zeit im Sport und muss schon noch oft daran denken, dass ich das erste Mal beim Ortsentscheid der mini-Meisterschaften Tischtennis gespielt habe.“, so JOOLA Vertragsspielerin Tanja Krämer

In diesem Jahr wird JOOLA mit einem großen “Opening Event“ in der Pfalz einen Denkanstoß geben, wie die mini-Meisterschaften zu einem Event weiter entwickelt werden können, um damit dem Zeitgeist Rechnung zu tragen.

In einer Kooperation von Verein und Schulen wird einer Vielzahl von Kindern nicht nur der reine Tischtennis-Wettkampf angeboten, sondern auch ein Showkampf mit JOOLA Top-Spielern, einer Frage-Antwort Stunde sowie ein TT-Fun-Park.

“Wir sind sehr gespannt, wie diese Aktion angenommen wird und ob sich daraus eine Nachhaltigkeit für den Verein ablesen lässt.“, so JOOLA Director Andreas Hain. “Sollte diese Veranstaltung zu dem erhofften Erfolg werden, dann werden wir uns überlegen, wie wir in Zukunft ein solches Event auch auf Vereine übertragen können. Uns ist schon klar, dass nicht jeder Verein einen Jörg Roßkopf zu einer solchen Veranstaltung schicken kann. Trotzdem ist jeder gefordert, den Ortsentscheid aufzupeppen und zu einem besonderen Event zu entwickeln, so dass viele Kinder durch die Attraktivität zum Mitmachen animiert werden.“, so Hain weiter.

In den neuen JOOLA Angeboten für alle Ausrichter befinden sich nun auch u.a. Fun-Bälle, Jonglierbälle oder coole Tischtennis-Sets für den Hausgebrauch. Aktuell bietet JOOLA vier Sieger-Set-Pakete und 2 Gutscheine an, die die engagierten Vereine massiv unterstützen.

VORSCHLAG FÜR DIE ORGANISATION EINES ORTSENTSCHEIDES



Frühzeitig vor dem Ortsentscheid:

- Besprechung mit dem Vereinsvorsitzenden, dem Schuldirektor oder Sportlehrer sowie dem zuständigen Mitarbeiter der Sponsoren über die Möglichkeiten einer gemeinsamen Organisation und Vereinbarung eines Veranstaltungstermins.

***Ein Tipp:** Versuchen Sie, Ihre mini-Meisterschaft nach Absprache mit Ihren Partnern in eine bestehende Aktion zu integrieren, beispielsweise in eine Veranstaltung mit Ihrem Sponsor, in ein Schulfest oder bieten Sie weitere Tischtennis-Aktionen an (siehe Seite 22-23).*

- Anforderung der Regiebox beim zuständigen Landesverband, teilweise online möglich
- Erstellung von Handzetteln, Plakaten und der ersten Presseinformation

Wichtig: Sie haben jetzt ein Turnier angemeldet und sind als Ausrichter eines Ortsentscheides eingetragen. Mit den angeforderten Unterlagen (Regiebox) halten Sie alles in Ihren Händen, was zur Durchführung notwendig ist. Sollten Sie darüber hinaus weitere Unterlagen (Plakate, Urkunden, Ausschreibungen, Informationsfaltblätter oder Aufkleber) benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Deutschen Tischtennis-Bund oder an Ihren zuständigen Landesverband. Sofern Sie die mini-Meisterschaft doch nicht durchführen, senden Sie die Regiebox an Ihren Landesverband zurück. Andernfalls kann der Landesverband von Ihnen eine Schutzgebühr von 15,50 EUR für die Regiebox verlangen.

Drei Wochen vor dem Ortsentscheid:

- Verteilung der Handzettel in der Schule, in Geschäften, Banken, an öffentlichen Plätzen etc.
- Aushang von Plakaten
- genaue Absprachen mit den Helfern, Aufgabenverteilung, Einweisung in das Turnier
- informieren Sie sich über die Angebote der Tischtennis-Firma JOOLA
- gegebenenfalls PC-Vorbereitung für Urkundenausdruck, Veranstaltungsberichte etc.
- Bekanntgabe des Termins auf der Vereinshomepage

Zwei Wochen vor dem Ortsentscheid:

- Information an die wöchentlich erscheinenden Medien

Eine Woche vor dem Ortsentscheid:

- Information an die Tagesmedien
- Erinnerung der Helfer
- Material für den Ortsentscheid kontrollieren (Tische, Netze, Bälle, Turnierbogen, TT-Schläger für die Teilnehmer etc.)

Bitte beachten Sie: Plakate und Handzettel verteilen allein reicht nicht aus. Die besten Erfahrungen werden durch direkte Ansprache der Kinder in der Schulklasse über einen Vereinsvertreter oder Lehrer erzielt.

Besuchen Sie auch die Internetseiten des DTTB. Dort finden Sie aktuelle Informationen zu den mini-Meisterschaften.



Ein Tag vor dem Ortsentscheid:

- Halle vorbereiten und dekorieren
- Turnierbogen fertigstellen soweit Voranmeldungen vorliegen
- letzte Abstimmungen mit den örtlichen Partnern
- Bitte beachten Sie bei Veröffentlichung von Fotos, dass die Persönlichkeitsrechte der einzelnen Personen gewahrt werden. Fotos dürfen nur mit Einwilligung des Abgelichteten bzw. des Erziehungsberechtigten veröffentlicht werden.

Am Tag des Ortsentscheids:

- Meldeschluss ist 30 Minuten vor Beginn des Wettbewerbs. Dem Ausrichter steht es frei, den Meldeschluss bis kurz vor Turnierbeginn zu verlängern. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Anmeldeformulare vollständig ausgefüllt werden. Größere Gruppen, z. B. Schulklassen, sollten sich nach Möglichkeit bereits im Vorfeld anmelden.
- Bitte geben Sie vor den ersten Spielen die folgenden Regeln unbedingt bekannt:
 - » Erklären Sie noch einmal genau, wer mitspielen darf und wer nicht (Punkt 6, Seite 10).
 - » Weisen Sie darauf hin, dass man unmittelbar nach dem Ortsentscheid im Verein spielen darf und auch eine Spielberechtigung erlangen kann, gleichzeitig aber auch bei den mini-Meisterschaften weiter mitspielen darf.
 - » Teilen Sie mit, wie es weitergeht (Kreis-, Bezirks-, Verbandsentscheid, Bundesfinale für die einzelnen Altersklassen).
 - » Geben Sie schon die Termine für den Kreisentscheid bekannt, soweit diese feststehen.

Der Ausrichter trägt Namen und Geburtsdatum des Teilnehmers in den Spielplan für die Abschlussrunde ein.

- Die Teilnehmer (Mädchen und Jungen getrennt) sollten in der Reihenfolge der Anmeldung den einzelnen Pools zugeteilt werden, um eine gleichmäßige Aufteilung aller Spieler auf die Pools A – H zu erreichen. Dabei werden zunächst jeweils die Positionen 1 der Pools besetzt (A1, B1, C1...), dann die Positionen 2 (A2, B2, C2...) usw.
- Liegen bei Meldeschluss weniger als 33 Anmeldungen je Wettbewerb vor, so kann die erste Runde statt in 8 Pools (Spielplan B) auch in 4 Pools ausgespielt werden. Dabei werden jeweils die Spieler der Pools A und B, C und D, E und F sowie G und H zusammengelegt. Der weitere Turnierablauf ergibt sich aus dem Spielplan A.

Hinweis: Kinder, die noch nie Tischtennis gespielt haben, sollten vom Veranstalter eine Extrabetreuung erhalten.

Neu: Die Turniersoftware "MKTT mini-Meisterschaften" wird für alle Durchführer von mini-Meisterschaften unter www.tischtennis.de/jugend/mini-meisterschaften/ kostenfrei bereit gestellt.

- Bei großer Teilnehmerzahl können aus Zeitgründen in den Pools nur ein oder zwei Gewinnsätze gespielt werden. Bei geringer Teilnehmerzahl werden drei Gewinnsätze gespielt.
- Die von den Kindern ausgefüllten Anmeldeformulare versieht die Turnierleitung bei Eintragung in die Teilnehmerliste mit dem jeweiligen Buchstaben des Pools, in den das Kind eingeteilt worden ist.
- Jedem Tisch sollte ein Poolbetreuer (Schiedsrichter) zugeteilt werden. Seine Aufgabe ist, die Ergebnisse in den Poolplänen zu notieren und der Turnierleitung den Sieger des Pools zu melden.
- Nach den Poolspielen finden zur Ermittlung der Turniersieger (Mädchen und Jungen) Spiele im K.-o.-System statt, an denen jeweils die Sieger der einzelnen Pools teilnehmen. In diesen Spielen werden immer drei Gewinnsätze gespielt.
- Bei der Siegerehrung sollte jeder Teilnehmer eine Urkunde und nach Möglichkeit ein kleines Andenken erhalten. Die Kinder sollten darüber informiert werden, wie es weitergeht, wer sich für die nächste Runde qualifiziert hat und dass sie hierzu eingeladen werden. Binden Sie Ihre lokalen Sponsoren in die Siegerehrung und die weitere Veranstaltung ein.
- Weisen Sie auf die Trainingsmöglichkeiten Ihres Vereins hin und bieten Sie Folgeaktionen (z. B. einen Schnupperkurs) an.

Ein Tag nach dem Ortsentscheid:

- Informationen an die Presse, Schule, Sponsoren, Homepage weiterleiten
- Ausfüllen des Veranstaltungsberichtes (jetzt auch als Excel-Datei auf CD) und Versendung an den zuständigen Landesverband (Adresse siehe Seite 28)
- gegebenenfalls Informationen an den Ausrichter des Kreisentscheids über die Veranstaltung

Zwei Wochen nach dem Ortsentscheid:

- Pressespiegel an Sponsoren, Schulen, zuständigen Verband senden
- Rückmeldung an die Teilnehmer, gegebenenfalls gemeinsam mit dem Sponsor; Hinweis auf weitere Angebote des Vereins

Wie viele Kinder sich jeweils für den nächsthöheren Entscheid qualifizieren, entscheidet der zuständige Kreis, Bezirk oder Verband.

12 Tischtennis-Minis leben Inklusion!

Auch Menschen mit Behinderungen können die Lifetime-Sportart Tischtennis erfahren und erleben. Die Teilnahme an den mini-Meisterschaften sind hierzu, wie unsere Bildergalerie zeigt, ein gelungener Einstieg.

Ein Mini wird groß

Die Karrieresprünge von Sandra Mikolaschek



Foto: Stockmann_Team_Rio

Inklusion ist auch bei deinem Ortsentscheid möglich. Informationen über die vielfältigen Möglichkeiten erhältst du bei folgenden Institutionen:

Deutscher Tischtennis-Bund: www.tischtennis.de

Deutscher Behindertensportverband: www.dbs-npc.de

Deutscher Rollstuhlsportverband: www.drs.org

Special Olympics Deutschland: <http://specialolympics.de>

1984 - Uslar (Niedersachsen)

Sabine Hass (TTV Schleswig-Holstein)
Kay-Andrew Greil (TTV Niedersachsen)

1985 - Uslar (Niedersachsen)

Darja Schmid (TTV Württemberg-Hohenzollern)
Jochen Berdel (Pfälzischer TTV)

1986 - Schweinfurt (Bayern)

Claudia Diekmann (Westdeutscher TTV)
Sergio di Matteo (Westdeutscher TTV)

1987 - Hasenmoor (Schleswig-Holstein)

Katrin Kohn (Westdeutscher TTV)
Bino Tasi (Westdeutscher TTV)

1988 - Rheinbrohl (Rheinland)

Sabine Bauer (Hamburger TTV)
Alexander Job (Pfälzischer TTV)

1989 - Niestetal (Niedersachsen)

Anja Kopf (Pfälzischer TTV)
Lorenzo Matthaei (TTV Niedersachsen)

1990 - Gundelsheim (Bayern)

Nicole Bollmeyer (Pfälzischer TTV)
Bastian Steger (Bayerischer TTV)

1991 - Stade (Schleswig-Holstein)

Meng Xiang (Rhein Hessischer TTV)
Adnan Zeidan (Hessischer TTV)

1992 - Kleve (NRW)

Daniela Maneth (Bayerischer TTV)
Robert Richter (Hessischer TTV)

1993 - Potsdam (Brandenburg)

Susanne Rüter (FTT Bremen)
Marco Zimmerling (Thüringer TTV)

1994 - Lohne (Niedersachsen)

Simone Nübel (Westdeutscher TTV)
Sebastian Heinemann (Westdeutscher TTV)

1995 - Stuttgart (Württemberg-Hohenzollern)

Anne Weber (Hessischer TTV)
Jan Siegrist (Pfälzischer TTV)

1996 - Stadtallendorf (Hessen)

Kristin Goldstein (TTV Niedersachsen)
Sihan Inan (TTV Niedersachsen)

1997 - Walldorf (Baden)

Jennifer Panzer (Badischer TTV)
Alexander Kellert (Hamburger TTV)

1998 - Hamburg-Bergedorf (Hamburg)

Annika van Bracht (Westdeutscher TTV)
Tobias Bauer (TTV Rheinland)

1999 - Hettstedt (Sachsen-Anhalt)

Simone Burghardt (Bayerischer TTV)
Hendrik Efung (Westdeutscher TTV)

2000 - Bremen (Bremen)

Jessica Krauter (TTV Württemberg-Hohenzollern)
Felix Schneider (TTV Schleswig-Holstein)

**Bundesfinale -
Austragungsorte
und Sieger/innen**



2001 - Bayreuth (Bayern)

Ting Xiang (Rhein Hessischer TTV)
Christoph Schmidl (Bayerischer TTV)

2002 - Döbeln (Sachsen)

Madeline Becke (Thüringer TTV)
Thomas Froitzheim (Hessischer TTV)

2003 - Ascheberg (NRW)

Melanie Gritzan (Westdeutscher TTV)
Maurice-Quentin Wolf (Badischer TTV)

2004 - Koblenz (Rheinland)

Christina Brickl (Bayerischer TTV)
Felix Traub (TTV Württemberg-Hohenzollern)

2005 - Seevetal (Niedersachsen)

Nele Gricksch (Hessischer TTV)
Florian Demberg (Westdeutscher TTV)

2006 - Mühlhausen (Thüringen)

Cerian Kabel (TTV Schleswig-Holstein)
Tobias Ehret (Bayerischer TTV)

2007 - Stuttgart (Württemberg-Hohenzollern)

Lara Schmitt (Saarländischer TTB)
Benedikt Kühnel (Bayerischer TTV)

2008 - Rahden (NRW)

Carolin Bollinger (Pfälzischer TTV)
Jan Mario Freitag (Berliner TTV)

2009 - Stralsund (Mecklenburg-Vorpommern)

Denise-Sophie Roth (Hessischer TTV)
Toni Matuka (Bayerischer TTV)

2010 - Ebermannstadt (Bayern)

Ilka Schmitt (TTV Niedersachsen)
Makoto Nogami (Hessischer TTV)

2011 - Bingen (Rhein Hessen)

Pia Fischer (TTV Brandenburg)
Kay Stumper (Südbadischer TTV)

2012 - Kaltenkirchen (Schleswig-Holstein)

Meng Li (Rhein Hessischer TTV)
Marten Stange (Hamburger TTV)

2013 - Bad Marienberg (Rheinland)

Ella Brandt (Thüringer TTV)
Simon Winterstein (Hessischer TTV)

2014 - Mühlhausen (Thüringen)

Amelie Steidle (Bayerischer TTV)
Martin Sejdijevic (Badischer TTV)



SIEGERTYP

Europameister. Deutscher Meister. Gewinner der German Open 2014, wie auch schon 2012. Und nun auch die neue Nummer vier der Weltrangliste, noch vor dem amtierenden Weltmeister und Olympiasieger aus China. DONIC gratuliert Dima zu seinen fantastischen Leistungen. Seite an Seite zum Erfolg: Dima Ovtcharov und DONIC, schon seit über 10 Jahren und noch viele, viele Jahre mehr!



13 VON DER MINI-MEISTERSCHAFT ZUM MINI-EVENT



Gestalten Sie Ihre mini-Meisterschaften als Tischtennis-Fest

Die mini-Meisterschaften sprechen für sich und sind als Sportwerbeaktion in ganz Deutschland bekannt. Werben Sie jedoch nicht nur für unseren Sport, nutzen Sie die mini-Meisterschaften auch als Werbeaktion für Ihren Verein, Ihre Einrichtung, Ihre Institution. Gestalten Sie mit Aktivität und Einsatzfreude und beispielsweise unserem Schnuppermobil ein Event für jeden, zurechtgeschnitten auf Ihre Bedürfnisse und Ihre individuellen Voraussetzungen.

Kreieren Sie in Ihrer Halle Ihren eigenen Tischtennis-Fun-Park, beispielsweise mit:

- TT-Sportabzeichen
- Girls-Team-Cup
- TT-Schnupperkurs
- Tag der offenen Tür
- Jedermann-Turniere
- TT-Schnuppermobil
- Kinderbetreuung
- Demonstrations-schaukampf
- Malwettbewerb
- Tombola
- Autogrammstunde
- Familienturnier
- Button gestalten

Nähere Informationen zu diesen und anderen DTTB-Aktionen erhalten Sie bei:

Deutscher Tischtennis-Bund

Referat Breitensport
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt

Tel.: 0 69 69 50 19 - 0
Fax: 0 69 69 71 28 43

E-Mail:
mini-meisterschaften.
dttb@tischtennis.de

Internet:
www.tischtennis.de



14 TISCHTENNIS-MINI-MEISTERSCHAFTEN – WAS KOMMT DANACH?



1. Allgemeine Grundlagen

Die mini-Meisterschaften sind eine hervorragende Möglichkeit, Kinder zum Tischtennissport und in die Vereine zu bringen. Absolut notwendig ist es aber, dass im Anschluss an die mini-Meisterschaften ein attraktives Vereinsangebot die Kinder zum langfristigen Tischtennis motiviert. Neben einem interessanten und abwechslungsreichen Training sind hier insbesondere außersportliche Maßnahmen wie Ausflüge, andere Sportangebote, Freizeitveranstaltungen etc. zu empfehlen.

2. Trainerausbildung

Nur ein qualifizierter Trainer mit einem gut strukturierten Trainingsplan ist in der Lage, langfristig Kinder zum Training zu motivieren. Zu empfehlen ist daher, dass die Kinder, die über die mini-Meisterschaften den Weg in die Vereine gefunden haben, von qualifizierten und möglichst lizenzierten Trainern betreut werden. Sollte eine vollständige C-Trainer-Ausbildung mit 120 Unterrichtseinheiten nicht in Frage kommen, so ist zumindest die Teilnahme an einer Kinder- und Jugendtrainer-Ausbildung des DTTB bzw. der Mitgliedsverbände anzuraten.

3. Tischtennis-Schnupperkurs

Mit dem neu erstellten Schnupperkurs des DTTB (siehe auch Seite 24) haben die Vereine die Möglichkeit, die ersten Trainingsstunden anhand eines vorgefertigten Trainingsplanes mit 10 Trainingseinheiten zu gestalten.

Nähere Informationen: www.tischtennis.de/fuer_aktiveaktionen

4. Girls-Team-Cup

Ein spezielles Angebot, Mädchen für den Tischtennissport zu interessieren, ist der Girls-Team-Cup. Hier verdrängen Spaß und Spiel strenge Wettkampffregularien. Das Turnier hat einen hohen Aufforderungscharakter, und es macht den Mädchen Freude, vieles mitbestimmen zu dürfen. Der Wettbewerb besteht aus einem Zusatzwettbewerb, der sich aus fünf tischtennisspezifischen Geschicklichkeitsübungen zusammensetzt und einem Mannschaftswettbewerb (Zweier-Mannschaft), Spiel jeder gegen jeden.

Nähere Informationen: www.tischtennis.de/fuer_aktiveaktionen

5. MäTTSch (Mädchen-Tischtennis an Schulen)

MäTTSch bietet eine professionelle und geschlechtsspezifisch entwickelte Grundlage, um Mädchen Spaß am Tischtennis und am Sportunterricht im Allgemeinen zu vermitteln. Sport- und Schulpädagogen sowie Vereinstrainer finden in der Regiebox speziell für die Arbeit mit 10- bis 14-jährigen Mädchen konzipierte Unterrichts- und Aktionsmaterialien – Individualität garantiert.

Nähere Informationen: www.tischtennis.de/fuer_aktiveaktionen

6. Tischtennis im Grundschulalter

Die Aktion soll dazu beitragen, Tischtennis für Kinder attraktiver zu machen. Im Vordergrund steht die Schulung der allgemeinen koordinativen Fähigkeiten. Es wird auf die unterschiedlichen Grundausrüstungen der Sporthallen Rücksicht genommen und bietet Stundenmodelle an, die auch problemlos ohne Tischtennistische realisiert werden können. Weiter gibt es Angebote für TT-AGs, ein Tagesprojekt sowie die Einführung von kreativen und aktiven Bewegungselementen.

Nähere Informationen: www.tischtennis.de/fuer_aktiveaktionen

7. Tischtennis-Sportabzeichen

Sechs attraktive Übungen warten darauf, absolviert zu werden. Entscheidend ist: Das Sportabzeichen kann jeder ablegen. Der Verein wie die Schule können Initiator der Aktion sein.

Nähere Informationen: www.tischtennis.de/fuer_aktiveaktionen

8. Tischtennis: Spiel mit!

Die Kampagne "Tischtennis: Spiel mit!" unterstützt gemeinsame Angebote zwischen Vereinen und Schulen. Bis 2015 planen der DTTB und seine Landesverbände über 1.000 Kooperationen deutschlandweit zu fördern. Durch die Teilnahme an der Kampagne profitieren Vereine und Schulen von zahlreichen Vorteilen.

Nähere Informationen: www.tischtennis.de/spielmit/

9. Tischtennis-Future-Star

Der Westdeutsche TTV hat die Aktion der Future-Star ins Leben gerufen. Hier werden insgesamt 11 Tests in verschiedenen Schwierigkeitsstufen durchgeführt, für deren erfolgreiche Absolvierung die Kinder farbige „Diamanten“ für ihre Future-Star-Urkunde bekommen. Diese Tests werden einmal im Monat abgenommen; auf diese Weise wird zumindest das erste Jahr im Verein durch bestimmte vorgegebene Inhalte abgedeckt. Verbunden ist der Future-Star mit einem preiswerten, aber hochwertigen Materialset.

Nähere Informationen: <http://wttv.de>

Dies ist eine kleine Auswahl von Aktionen, die im Anschluss an die mini-Meisterschaften durchgeführt werden können. Weitere Aktionen werden von den Mitgliedsverbänden und dem DTTB angeboten. Fragen Sie nach.

Wichtig: Kinder sollen langfristig an den Verein gebunden werden und eine gute allgemeine motorische und tischtennis-spezifische Grundausbildung erhalten.

15 DAS BUNDESFINALE



Bundesfinale 2014 in Mühlhausen

Ein umfangreiches Rahmenprogramm wird alle Minis begeistern, die sich für das Bundesfinale in Delmenhorst (Niedersachsen) qualifizieren.

Drei Tage lang werden die Siegerinnen und Sieger der Verbandsentscheide der Altersklasse 10-Jährige und Jüngere (Stichtag: 01.01.2004) mit je einer Begleitperson zur Abschlussveranstaltung vom DTTB eingeladen. Abgesehen von der Anreise, die jeder Teilnehmer selbst organisiert und finanziert, entstehen bei der Teilnahme am Bundesfinale keinerlei Kosten.

SO FÜHREN SIE KINDER SPIELERISCH AN DIE SPORTART TISCHTENNIS HERAN

Sie wollen in Ihrem Verein für mehr Tischtennis-Nachwuchs sorgen und mehr Kinder in Ihre Sporthalle bekommen? Mit der neu aufgelegten Regiebox Schnupperkurs Tischtennis lassen sich zehn abwechslungsreiche Trainingsstunden á 60 Minuten im Handumdrehen gestalten. Der Schnupperkurs ist prädestiniert für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 12 Jahren, die in die Sportart einsteigen. Blutjunge Anfänger? Macht gar nichts. Vorerfahrungen sind nicht notwendig.



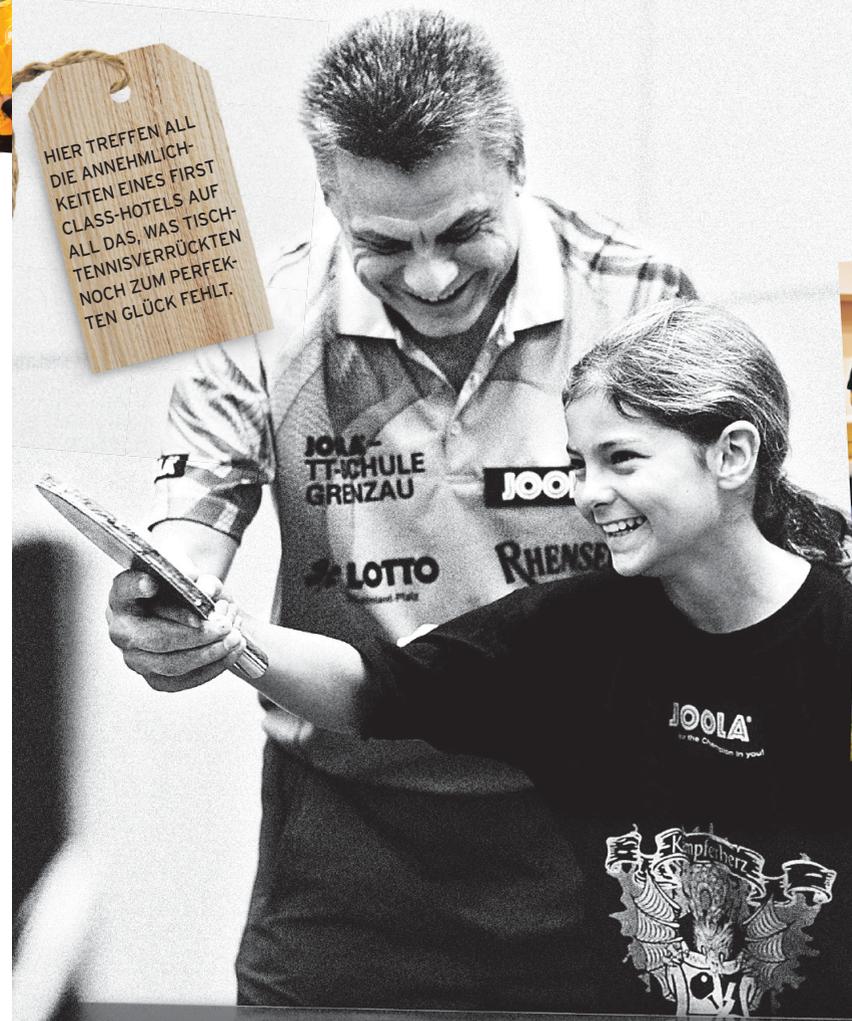
Auf der Steinplatte oder im Garten hat fast jeder schon einmal gespielt. Der Schnupperkurs Tischtennis eignet sich für Vereine vor allem dazu, den (ball-)sportorientierten Nachwuchs nachhaltig für Tischtennis im eigenen Verein zu gewinnen. Ein Vorteil für Ihren Verein: Der Schnupperkurs lässt sich flexibel durchführen. Die zehn Trainingsstunden können im wöchentlichen Rhythmus oder en bloc, beispielsweise in einer Ferien- oder Projektwoche, absolviert werden.

Informationen hierzu finden Sie unter:

http://www.tischtennis.de/fuer_aktive/aktionen/schnupperkurs/

ANTON UND DIE GRENZAU-KOMBI

Anton Stefko ist der Chef unserer TT-Schule. Etwas lernen, aber mit Spaß. Hart trainieren, aber in lockerer und herzlicher Atmosphäre. Dafür steht und lebt Anton. Und dafür lieben ihn unsere Lehrgangsteilnehmer.



**JOOLA Tischtennis-Schule
Zugbrücke Grenzau**
Brexbachstraße 11-17
56203 Hörh-Grenzhausen
Telefon 0 26 24 / 10 50
Fax 0 26 24 / 10 54 62
info@zugbruecke.de
www.zugbruecke.de/tt

OPTIMALE BEDINGUNGEN. ERFAHRENE TRAINER. BUNDESLIGA HAUTNAH. FITNESS. WELLNESS. SCHWIMMBAD. SAUNA. RESTAURANTS. BARS. BOWLING. WALD UND WIESEN. UND NOCH VIEL MEHR ****SUPERIOR-KOMFORT. WO GIBT ES DAS ALLES ZUSAMMEN? AN EINEM ORT? WAHRSCHEINLICH NUR HIER IN GRENZAU. IM TISCHTENNIS-RESORT: WWW.ZUGBRUECKE.DE/TT





[3* BALL]

Schildkröts Unternehmensgründer entwickelten 1886 die Blas-Press-Methode zur Herstellung von Tischtennisbällen. Auch heute noch steht der Schildkröt 3* Ball für hochwertige Verarbeitung.



CarboTec ist die Tischtennis-Innovation des 21. Jahrhunderts. Der preisgekrönte Carbonschläger ist härter und verwindungssteifer als herkömmliche Schläger aus Holz.

[CARBOTEC]

INNOVATIONS FOR TOMORROW
WWW.DONIC-SCHILDKROET.DE



Bundestrainerin Dana Weber beim Bundesfinale 2014

Der DTTB will die Vereine, Schulen und andere Institutionen, die eine Mini-Meisterschaft gut organisiert haben, mit Preisen belohnen. Insbesondere werden die Zusammenarbeit von Vereinen und Schulen, die Pressearbeit und die Einbindung von Sponsoren sowie die erfolgreiche Abwicklung der Veranstaltung bewertet. Es können sich auch Durchführer von Kreis- und Bezirksentscheiden an dieser Aktion beteiligen.

Der DTTB und JOOLA stellen wertvolle Preise zur Verfügung. Diese werden am Saisonende unter jenen Ausrichtern verlost, die von ihren Mitgliedsverbänden weiter empfohlen wurden.

Als 1. Preis lockt eine JOOLA-Turnierbox, bestehend aus einem Tischtennistisch, Umrandungen, Schiedsrichtertisch, Zählgerät und einem Netz.

Jeder Ausrichter eines Entscheides kann sich an dieser Aktion beteiligen. Voraussetzung ist die Abgabe der vollständigen Veranstaltungsberichte über den Entscheid mit Fotos, Organisationsplan, Zeitungsartikeln usw. bis spätestens 30. April 2015 beim zuständigen Tischtennis-Mitgliedsverband mit dem Vermerk „Gute Organisation“.

Der DTTB bedankt sich bei allen Ausrichtern der Mini-Meisterschaften für Ihren Einsatz und Ihr Bemühen um die Förderung des Tischtennisports.

Badischer TTV

Badener Platz 6
69181 Leimen
Tel.: 06224 77660
Fax: 06224 77424
www.battv.de

Bayerischer TTV

Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
Tel.: 089 15702420
Fax: 089 15702424
www.bttv.de

Berliner TTV

Paul-Heyse-Str. 29
10407 Berlin
Tel.: 030 8929176
Fax: 030 8921137
www.bettv.de

TTV Brandenburg

Landhausstr. 16-18, Haus 6
15344 Strausberg
Tel.: 03341 421263
Fax: 03341 486938
www.ttvb.de

FTT Bremen

Auf der Muggenburg 30
28217 Bremen
Tel.: 0421 74480
Fax: 0421 700035
www.fttb.de

Hamburger TTV

Schäferkampsallee 1
20357 Hamburg
Tel.: 040 45037090
Fax: 040 45037091
www.tt-maximus.de

Hessischer TTV

Grüninger Str. 17
35415 Pohlheim
Tel.: 06403 95680
Fax: 06403 956813
www.httv.de

TTV Mecklenburg-Vorpommern

Schleifmühlenweg 19
19061 Schwerin
Tel.: 0385 55585811
Fax: 0385 55585812
www.ttvmv.de

TTV Niedersachsen

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Tel.: 0511 981940
Fax: 0511 9819444
www.ttvn.de

Pfälzischer TTV

Am Rathausplatz 2
76744 Wörth
Tel.: 07271 127981
Fax: 07271 127982
www.pttv.de

Rhein Hessischer TTV

Kirchplatz 14
55239 Gau-Odernheim
Tel.: 06733 961040
Fax: 06733 961041
www.rttv.de

TTV Rheinland

Rheinau 11
56075 Koblenz
Tel.: 0261 1351-22 oder -26
Fax: 0261 135170
www.ttvrr.de

Saarländischer TTB

Hermann-Neuberger-Sportschule 4
66123 Saarbrücken
Tel.: 0681 3879-238 oder -247
Fax: 0681 3879236
www.sttb.de

Sächsischer TTV

Lohrmannstr. 20
01237 Dresden
Tel.: 0351 46676970
Fax: 0351 46676971
www.sttv.de

TTV Sachsen-Anhalt

Delitzscher Str. 121
06116 Halle
Tel.: 0345 5601075
Fax: 0345 5601074
www.ttvsa.de

TTV Schleswig-Holstein

Winterbeker Weg 49
24114 Kiel
Tel.: 0431 6486125
Fax: 0431 6486215
www.ttvsh.de

Südbadischer TTV

Oberkircherstr. 13 a
77767 Appenweier
Tel.: 07805 5292
Fax: 07805 5212
www.sbtv.de

Thüringer TTV

Wirbacher-Str. 10
07422 Bad Blankenburg
Tel.: 0367 41589060
Fax: 0367 41589061
www.tttv.info

Westdeutscher TTV

Friedrich-Alfred-Str. 25
47055 Duisburg
Tel.: 0203 608490
Fax: 0203 6084919
www.wttv.de

TTV Württemberg-Hohenzollern

Fritz-Walter-Weg 19
70372 Stuttgart
Tel.: 0711 28077600
Fax: 0711 28077601
www.ttvwh.de

Stand: Juli 2014



ARAG. Auf ins Leben.



Surfen, ohne baden zu gehen.

Mit ARAG web@ktiv® halten wir Ihnen den Rücken frei.
Für Ihr gutes Recht im Netz bei

- ✓ Internet-Mobbing und seinen Folgen
- ✓ angeblichen Urheberrechtsverstößen
- ✓ Missbrauch Ihrer Konto- oder Kreditkartennummer
- ✓ Onlinekauf/-verkauf und Abofallen

Rufretter
inklusive

Mehr Infos unter www.ARAG.de
ARAG SE, ARAG Platz 1,
40472 Düsseldorf
Telefon 0211 98 700 700

RACKEDINO, das offizielle Tischtennis-Maskottchen, wünscht allen minis viel Erfolg & Spaß!



bisher:

3430
Euro

Sonderpreis:

1400
Euro

Spar-Set groß:

je 2x Plüsch-Ball, Tasse & Pin

Sonderpreis:

1000
Euro

Spar-Set klein:

je 1 Plüsch-Ball, Tasse & Pin

LIMITIERTE AUFLAGE ALLER PRODUKTE!



Sämtliche Rackedino-Artikel sind im Onlineshop erhältlich: www.rackedino.de